


ISSS  
11. Berner Tagung für Informationssicherheit  
«Sichere Kommunikation»  
Bern, 25. November 2008

## Sichere Kommunikation aus gesellschaftspolitischer Sicht: Was brauchen wir und was wollen wir?

Beat Rudin  
Dr. iur., Advokat, Lehrbeauftragter an der Universität Basel,  
Stiftung für Datenschutz und Informationssicherheit, Basel

1



## Sichere Kommunikation – ein Spannungsfeld

Sicher wollen wir, dass das «Richtige» sicher vom «Richtigen» an den «Richtigen» gelangt.

Gegen solche Sicherheit ist sicher niemand.

Doch was heisst «sicher» wirklich?

*Illustrationen, die für das Textverständnis nicht zwingend erforderlich sind, sind in der Download-Version weggelassen, um das Dokument nicht unnötig gross werden zu lassen.*

© 2008 B. Rudin 2



## Wie «sicher» ist sicher nötig?

Braucht es Verschlüsselung? Überall?

Braucht es eine eID? Eine eindeutige Identifizierung? Überall?

Zu welchem Preis?

© 2008 B. Rudin 3



## Das andere Ende ...

Stichworte wie «naked citizen» oder «Überwachungsstaat» markieren die Ängste vor dem Preis für solche Sicherheit.

Ist solche Sicherheit vielleicht sicherer, als wir es uns wünschen? Sicherer als nötig?

© 2008 B. Rudin 4



## Darf das sein?

«You have zero privacy anyway. Get over it!»

Scott McNealy  
Gründer und 1984 bis 2006  
CEO von Sun Microsystems

© 2008 B. Rudin 5



## Sicherheit heute

Wie schaffen wir heute die nötige Sicherheit?

Beispiel: Sicherheit durch Interaktion – erste Bestellung nur gegen Vorauszahlung, weitere auf Kredit.

Beispiel: Kreditkarten – Risikoverteilung und hohe Kulanz – offenbar lohnt es sich immer noch ...

© 2008 B. Rudin 6



**Es braucht eine sorgfältige Diskussion**

Wir müssen genau hinschauen, wo aus welchem Blickwinkel betrachtet wieviel Sicherheit gewünscht oder sogar zwingend erforderlich ist und wo mit anderen Mitteln weniger, aber doch genügend Sicherheit erreicht werden kann.

© 2008 B. Rudin 7



**Vielleicht gilt auch hier Benjamin Franklin's Wort**

*«Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.»*  
Benjamin Franklin

© 2008 B. Rudin 8



**Danke für Ihr Interesse**

Beat Rudin  
Dr. iur., Advokat, Lehrbeauftragter  
an der Universität Basel  
Stiftungsrat und Geschäftsführer der  
Stiftung für Datenschutz und  
Informationssicherheit  
Kirschgartenstrasse 7, 4010 Basel  
beat.rudin@unibas.ch

© 2008 B. Rudin 9